

Digitalisierung als Chance für selbstbestimmtes Wohnen im Alter

Dr. Ariane Schenk | Bereichsleiterin Health & Pharma, Bitkom
13. September 2021

| bitkom



Agenda



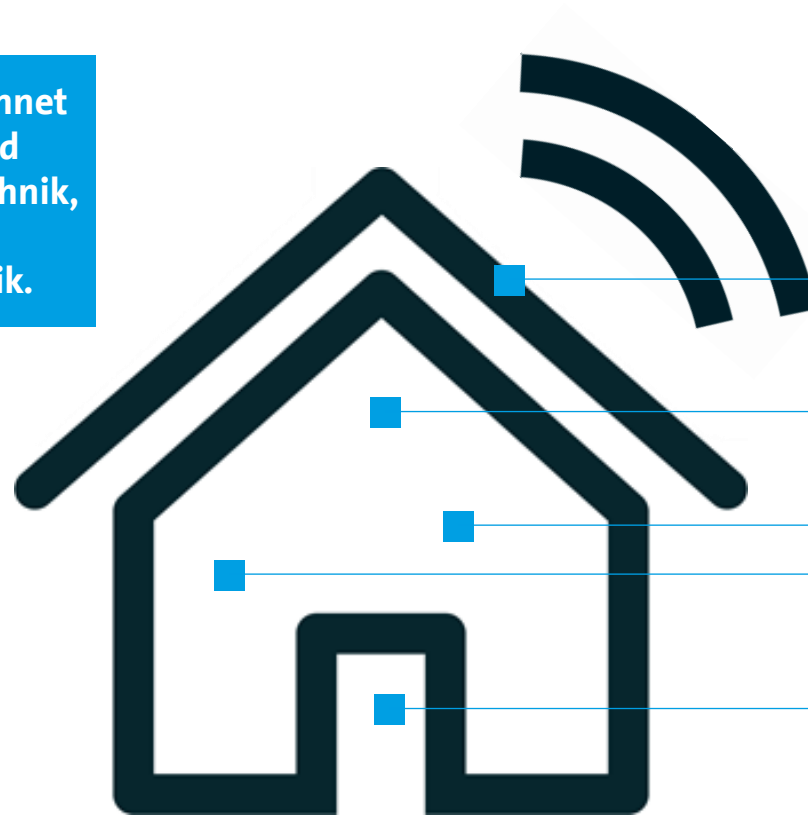
- Bitkom- Der Digitalverband
- Einstellung und Trends zu Smart Home – Marktentwicklung
- Digitale Lösungen für das Wohnen im Alter
- Voraussetzungen und Rahmenbedingungen

Bitkom – Der Digitalverband

- Bitkom vertritt mehr als **2.400 Unternehmen** der digitalen Wirtschaft, unter ihnen 1.000 Mittelständler, 500 Start-ups und nahezu alle Global Player.
- Unsere Mitglieder bieten Software, IT-Services, Telekommunikations- oder Internetdienste an, stellen Hardware oder Consumer Electronics her, sind im Bereich der digitalen Medien oder der Netzwirtschaft tätig oder in anderer Weise Teil der **sich digitalisierenden Wirtschaft**.
- Wir setzen uns dafür ein, Deutschland zu einem führenden Digitalstandort zu machen, die **digitale Transformation** der deutschen Wirtschaft und Verwaltung voranzutreiben, **digitale Souveränität** zu stärken und eine **breite gesellschaftliche Teilhabe** an den digitalen Entwicklungen zu erreichen.
- Der Arbeitskreis E-Health beschäftigt sich mit der **Transformation des Gesundheitssystems**. Das Ziel besteht darin, die **Rahmenbedingungen für die Digitalisierung zu verbessern**.

Smart Home

Als Smart Home bezeichnet man die Vernetzung und Steuerung von Haustechnik, Haushaltsgeräten und Unterhaltungselektronik.



Beleuchtung
Video-Überwachung
Digitale Sprachassistenten
Rollläden, Markisen
Heizungsanlage, Heizungsthermostat
Alarmanlage
Verbrauchszähler für Strom, Gas oder Wasser
Schließanlage
WLAN-Steckdose, Funksteckdose, Smart Plug
Rauchmelder
Haushalts- und Gartengeräte (Staubsauger, Rasenmäher etc.)

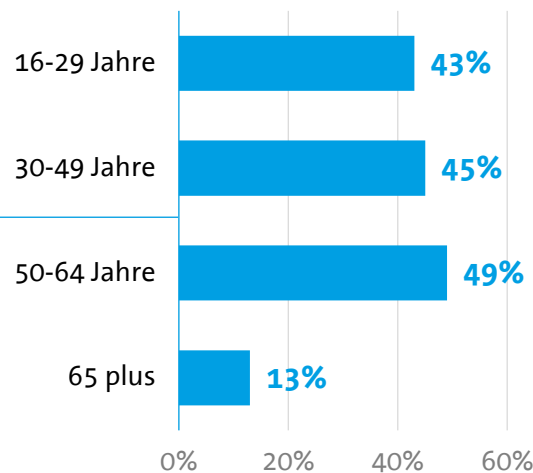
Fast 4 von 10 Menschen nutzen Smart-Home-Anwendungen

Nutzen Sie Smart-Home-Anwendungen in Ihrem Haushalt?



37% Ja

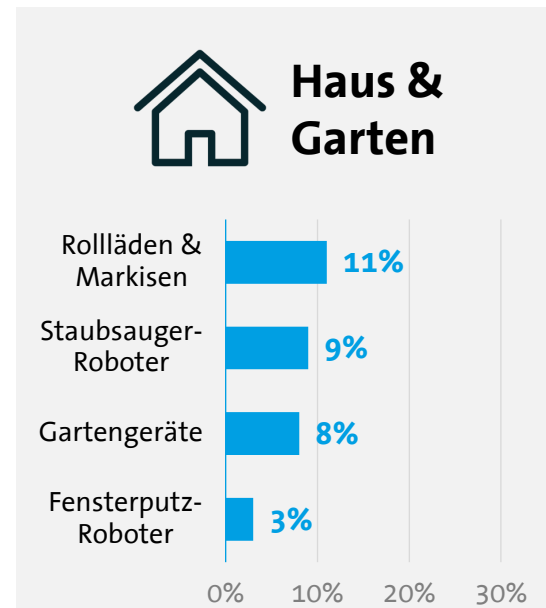
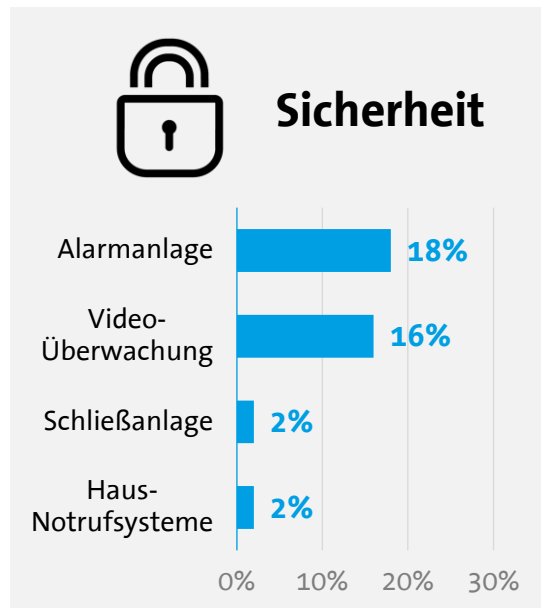
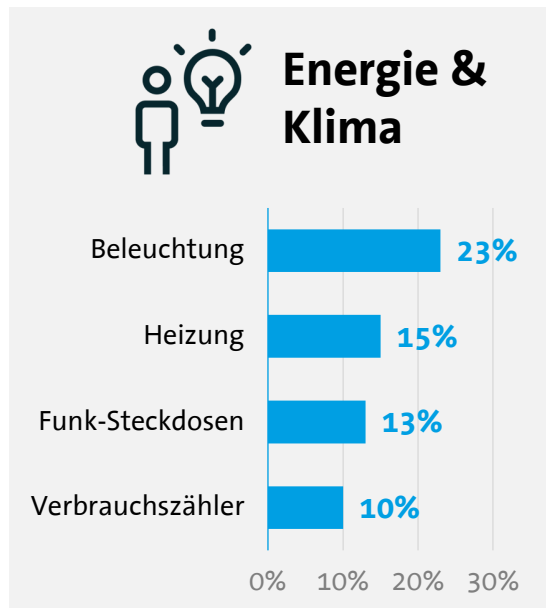
2019: 31%
2018: 26%



Basis: Alle Befragten (n=1.565) | Quelle: Bitkom Research 2020

Jeder Vierte setzt auf eine smarte Beleuchtung

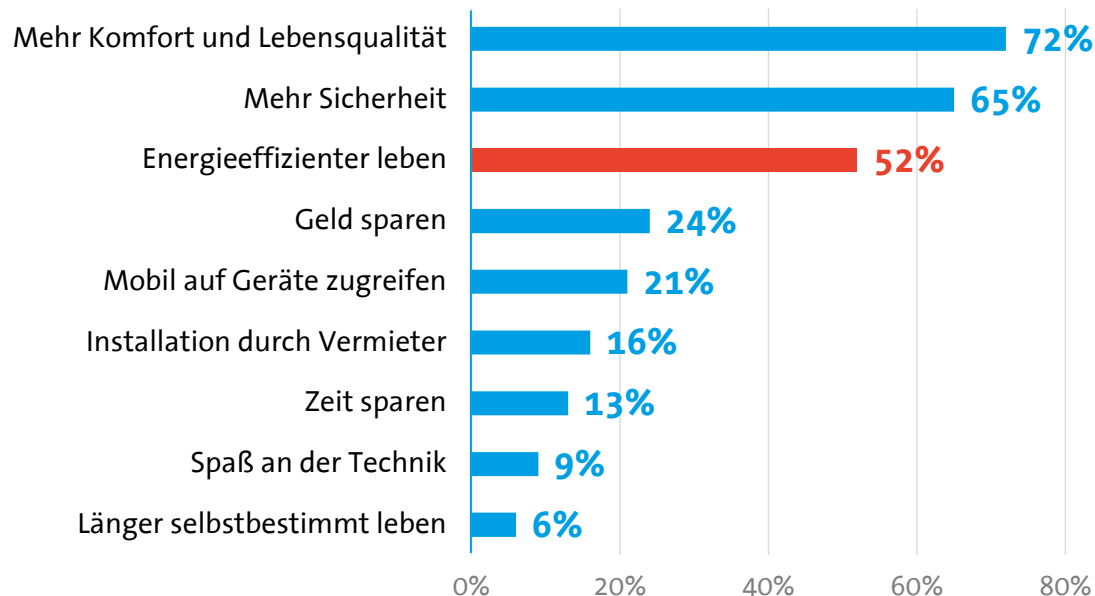
Welche Smart-Home-Geräte nutzen Sie in Ihrem Haushalt?



Basis: Alle Befragten (n=1.465) | Mehrfachnennungen möglich | Quelle: Bitkom Research 2020

Frauen legen Wert auf Sicherheit – Männer basteln gern

Warum nutzen Sie Smart-Home-Anwendungen?



69%
Mehr Sicherheit
28%
Geld sparen
5%
Spaß an der Technik



61%
Höhere Sicherheit
20%
Geld sparen
13%
Spaß an der Technik

Basis: Nutzer von Smart-Home-Anwendungen (n=547) | Mehrfachnennungen möglich | Quelle: Bitkom Research 2020

Digitale Lösungen für das Wohnen im Alter – selbstbestimmt, gesund und sicher

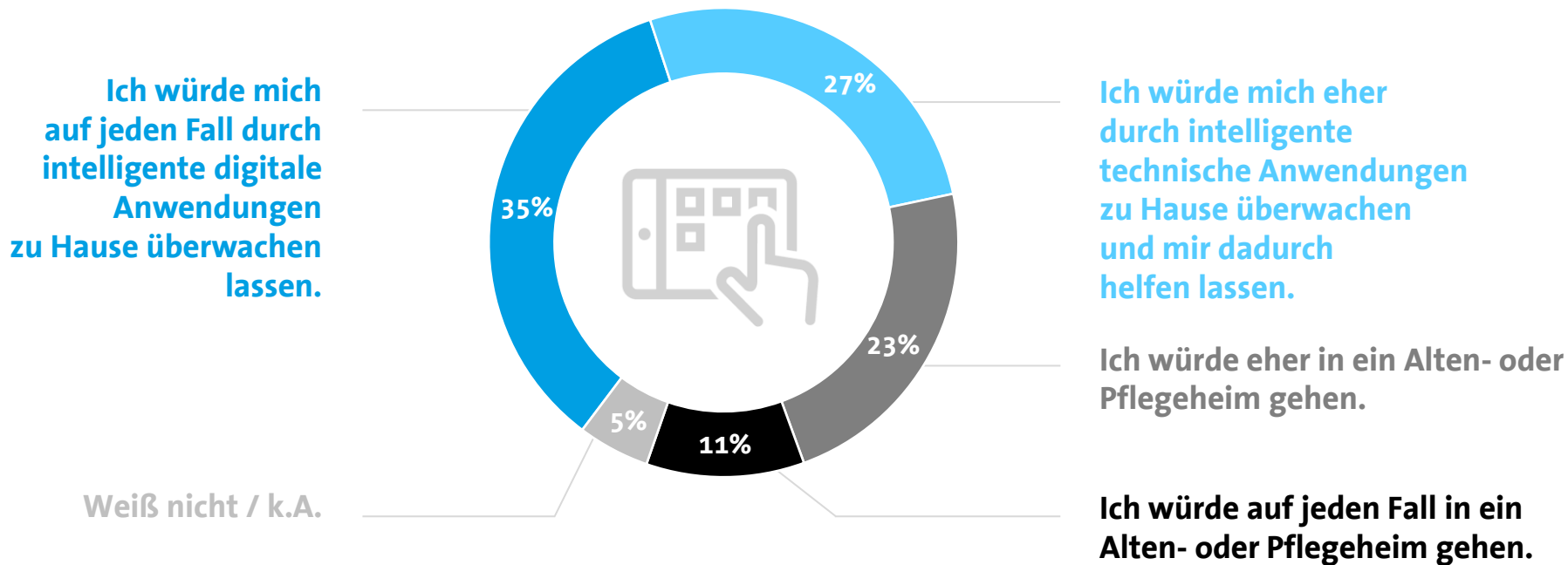


„Bei der Ausstattung der Wohnungen mit Smart Home-Technologien und Assistenzsystemen kommt der Wohnungswirtschaft eine zentrale Rolle zu: Sie ist der wichtigste Akteur bei der Bereitstellung von digital ausgestattetem Wohnraum. Viel besser als Einzelpersonen kann die Wohnungswirtschaft von den Technikanbietern hohe Standards bei Sicherheit, Qualität und Service einfordern und so den Verbraucherschutz im Sinne der Mieterinnen und Mieter gestalten.“

(Ältere Menschen und Digitalisierung. Erkenntnisse und Empfehlungen des Achten Altersberichts)

Mehrheit will digitales Zuhause anstelle des Pflegeheims

Angenommen Sie wären selbst pflegebedürftig: Würden Sie eher zu Hause bleiben und sich durch intelligente digitale Anwendungen überwachen und helfen lassen – oder würden Sie eher in eine Alten- bzw. Pflegeheim gehen ?



Digitale Lösungen für das Wohnen im Alter



**Digitale Lösungen für das Wohnen
im Alter – selbstbestimmt, gesund
und sicher**

www.bitkom.org

bitkom

Digitalisierung als Chance für längere Selbstbestimmung

- Als größte Chance beim Einsatz digitaler Anwendungen sehen 76 Prozent ein längeres und selbstbestimmtes Leben und Wohnen.

Digitalisierung und technologische Trends

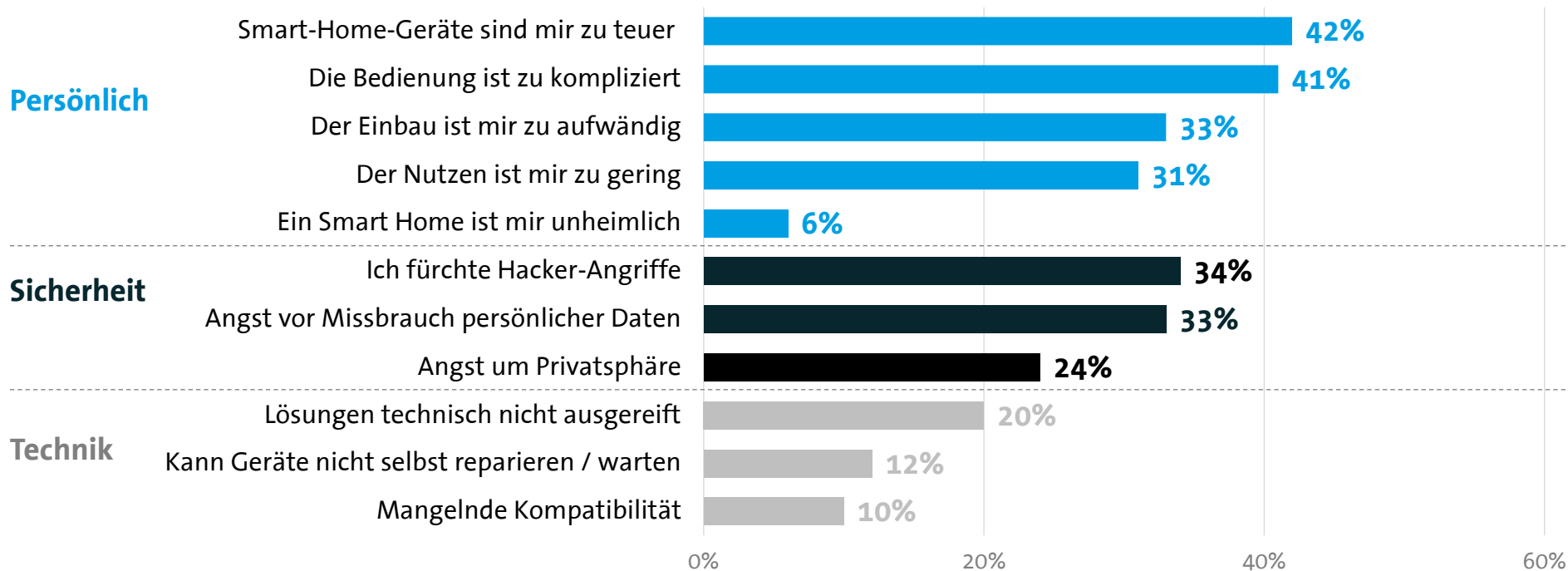
- Digitale Assistenten
- Sensorik
- Mobile Anwendungen
- Lernende Systeme
- Show Rooms

<https://www.bitkom.org/Bitkom/Publikationen/Digitale-Loesungen-fuer-das-Wohnen-im-Alter-selbstbestimmt-gesund-und-sicher.html>

bitkom

Zu teuer, zu kompliziert: Gründe gegen das Smart Home

Warum nutzen Sie bisher keine Smart-Home-Anwendungen?



Basis: Befragte, die keine Smart-Home-Geräte nutzen (n=857) | Mehrfachnennungen möglich | Quelle: Bitkom Research 2020

Rahmenbedingungen und Voraussetzungen



- Flächendeckender Internetausbau
- Austausch zwischen der Bau- und Wohnungswirtschaft und Unternehmen der Gesundheitswirtschaft
- Finanzierung durch die Pflegekassen
- Anreize und Finanzierungsunterstützung für Kommunen und Wohnungswirtschaft
- Bekanntmachung und Beratung über Wohnraumberatung und Seniorenbüros
 - Aufbau und Verbreitung von anbieterunabhängigen Technikberatungsstellen sowie Musterwohnungen, um die Verbreitung bestehender technischer Lösungen zu unterstützen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Bitkom e.V.

Albrechtstraße 10
10117 Berlin

T 030 275 76 0

F 030 275 76 400

@bitkom

bitkom@bitkom.org
www.bitkom.org



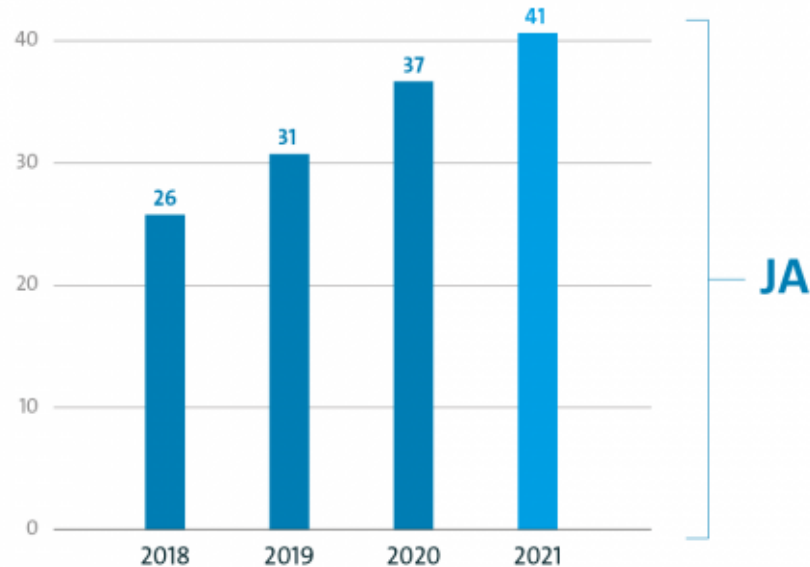
Dr. Ariane Schenk
Bereichsleiterin Health und
Pharma
E a.schenk@bitkom.org
T 030 27576 231

Verantwortliche Bitkom-
Gremien:

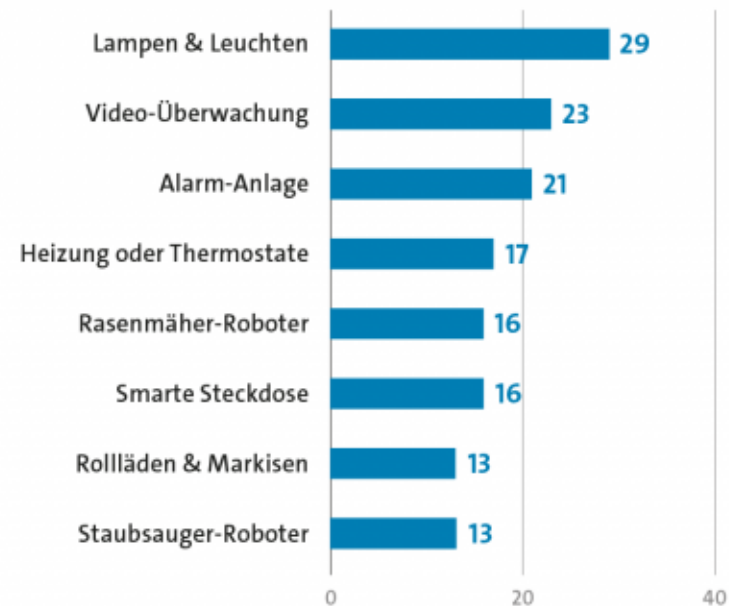
- [AK E-Health](#)
- [AK Proptech](#)
- [AK Smart City/Smart Regions](#)
- [AK Smart Home](#)

Schon 4 von 10 Deutschen haben ein smartes Zuhause

Nutzen Sie eine Smart-Home-Anwendung in Ihrem Haushalt?



Welche smarten Geräte nutzen Sie? (in Prozent)



Basis: 1.269 Personen in Deutschland ab 16 Jahren
Quelle: Bitkom Research 2021

Wenn das Smart Home seine Bewohner kennenlernt

Inwieweit können Sie sich vorstellen, diese Anwendungen zu nutzen?

79%

Der **Staubsaugerroboter** erkennt, wann Zeit für die nächste Reinigung ist und startet automatisch.

72%

Mein Zuhause lernt, **wann ich üblicherweise aufstehe** und bereitet den Kaffee automatisch zu.

68%

Mein Zuhause erkennt, wenn ich in einer **Notsituation** bin und ruft automatisch Hilfe.



48%

Mein **Backofen** lernt, wie kross ich meinen Braten möchte, und brät ihn automatisch auf den Punkt.

27%

Mein Zuhause erkennt **Paketboten und Handwerker** und lässt diese ein, wenn ich nicht zu Hause bin.

12%

Mein Zuhause betreut automatisch **Kinder oder ältere Menschen**, z.B. indem es sie unterhält oder Essen zubereitet.

Basis: Alle Befragten (n=1.465) | Aussagen für »kann ich mir vorstellen« und »kann ich mir eher vorstellen«
Quelle: Bitkom Research 2020

Techniker hilft am häufigsten bei der Installation

Wer hat Ihre Smart-Home-Anwendungen installiert bzw. in Betrieb genommen?



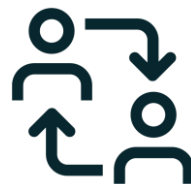
48%

Techniker,
Handwerker,
Installateur



23%

Freunde,
Bekannte,
Kollegen



16%

Familienangehöriger,
der nicht im
Haushalt wohnt



14%

Jemand
aus meinem
Haushalt



9%

Ich selbst

Smartphone ist Steuerungszentrale für das Smart Home

Mit welchen Geräten bedienen bzw. steuern Sie Ihre Smart-Home-Geräte und -Anwendungen?



76%

Smartphone



44%

Tablet
Computer



38%

Fernbedienung



37%

Digitaler
Sprachassistent
2016: 2%



8%

Smartwatch



8%

Laptop